

VKF Brandschutzanwendung Nr. 23651

Gruppe 241	Brandschutztüren	
Gesuchsteller	Tortec Brandschutztor GmbH Imling 10 4902 Wolfsegg Austria	
Hersteller	-	
Produkt	STU/STS	
Beschrieb	Tür zweiflügelig mit/ohne Oberteil aus Stahlblech (0,75mm), Mineralfaserplatten HERALAN DDP-15 (60mm, 150kg/m ³), D=62mm, ROKU-STRIP-L110-Dichtung, stumpf/gefälzt, Stahlzarge mit Gummidichtung	
Anwendung	EI 30 Bgepr=2600mm, Hgepr=2800mm MBW/LBW Anwendung siehe Folgeseiten	
Unterlagen	ift, Rosenheim: Prüfbericht '271 34062' (01.08.2008), Prüfbericht '271 34452' (24.10.2007); IBS, Linz: Prüfbericht '03101306' (04.04.2005), Gutachterliche Stellungnahme '11050902-3a' (12.09.2012)	
Prüfbestimmungen	EN 1363-1, EN 1634-1	
Beurteilung	Feuerwiderstandsklasse:	EI 30
Gültigkeitsdauer	31.12.2022	
Ausstelldatum	13.09.2017	
Ersetzt Anerkennung vom	01.01.2015	
	Anerkennungsstelle der kantonalen Brandschutzbehörden	

M. Donzé

Marcel Donzé

G. Rappo

Gérald Rappo



VKF Nr. 23651

Gruppe 241	Brandschutztüren	Gültigkeitsdauer	31.12.2022
Gesuchsteller	Tortec Brandschutztor GmbH Imling 10 4902 Wolfsegg Austria		
Produkt	STU/STS		

Direkter Anwendungsbereich

Der direkte Anwendungsbereich für Prüfergebnisse an Tür und Abschlusseinrichtungen ist in der EN 1634-1:2000, Kap. 13 beschrieben. In diesem Abschnitt sind die wichtigsten Regeln für zulässige Änderungen von Ausführungen gegenüber den Probekörpern angegeben. Diese Veränderungen können durchgeführt werden, ohne dass der Auftraggeber eine zusätzliche Beurteilung und/oder Berechnung benötigt.

ZULÄSSIGE GRÖSSENVERÄNDERUNGEN

Der Umfang der zulässigen Grössenveränderung hängt davon ab, ob die Klassifikationszeit gerade erreicht wurde (Kategorie A) oder ob eine längere Zeit (Kategorie B) erreicht wurde.

Drehflügeltüren

- Grössenveränderungen gemäss erweitertem Anwendungsbereich

WERKSTOFFE UND KONSTRUKTIONEN

Sofern es im folgenden Text nicht anders angegeben ist, muss die Konstruktion der Tür- oder Abschlusseinrichtung gleich der geprüften sein. Die Anzahl der Türflügel und die Betriebsart (z.B. Drehflügeltür, Schiebtür usw.) dürfen nicht verändert werden.

Konstruktionen aus Stahl

- Die Masse der Umfassungszargen aus Stahl dürfen vergrössert werden, um sie an erhöhte Tragkonstruktionsdicken anzupassen. Auch die Dicke des Stahlblechs darf bis 25% erhöht werden.

Dekorative Oberflächenbehandlungen

- Wo ein Beitrag zur Feuerwiderstandsfähigkeit der Tür durch einen Farbanstrich der Oberflächen nicht zu erwarten ist, sind alternative Anstriche zulässig und dürfen auf Türflügel und Zargen aufgebracht werden.

Erweiterter Anwendungsbereich

Der erweiterte Anwendungsbereich richtet sich nach folgendem Dokument:

IBS, Linz: Gutachterliche Stellungnahme, Nr. 11050902-3a vom 12.09.2012

- Lichtes Durchgangsmass: Tür ohne Oberteil (K8)

Bmin=1000mm	Hmin=1500mm	
Bmax=2600mm	Hmax=2300mm	
Bmax=2600mm	Hmax=2800mm*	*mit Streifen aus MIPROTEC L450 im Sturzbereich, H=300mm
		*mit Zusatzverriegelung nach oben
- Lichtes Durchgangsmass: Element mit Oberteil (K9)

Bmin=1000mm	Hmin=1600mm
Bmax=2600mm	Hmax=3250mm
Oberteil:	Hmax=450mm
- Varianten Innenlagen:

ROCKWOOL RP-XV	(60mm, 150kg/m ³)
MIPROTEC SN 450	(60mm, 450kg/m ³)
HERALAN SBS GV	(60mm, 150kg/m ³)
Sandwichplatte TERVOL BSS	(60mm, 450kg/m ³)
- Weitere Ausführungsvarianten gemäss Kapitel 2 AUSFÜHRUNGSKATALOG